



Tagung „Bio verbindet - Dialog der Praktiker der ÖkoModell-, Bio-Musterregionen und BioStädte“

Donnerstag, 15.11.2018, Dottenfelder Hof (Bad Vilbel), Beginn 13:00 Uhr

Freitag, 16.11.2018, Ökohaus, Kasseler Str. 1a, 60486 Frankfurt, Beginn 9:00 Uhr

Vernetzen, gemeinsam denken und handeln sind die Themen von heute und morgen. Mit der 1,5-tägigen Tagung „Bio verbindet - Dialog der Praktiker der ÖkoModell-, Bio-Musterregionen und BioStädte“ im November möchte das Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) den Prozess zum Vernetzen und Austausch der Praktiker, der Projektmanager, Projektverantwortlichen und weiteren Akteuren aus den Öko-Modellregionen, den Bio-Musterregionen und den BioStädten unterstützen und mit Ihnen gemeinsam diesbezüglich einen Startschuss setzen.

Mit einem reichhaltigen Programm wie einem Forum der Möglichkeiten, Workshops zur Zusammenarbeit und zu praktischen Herausforderungen in der Projektarbeit soll ein erster Gedankenaustausch erfolgen. Es werden u.a. Fragen erläutert, ob ein Prozess zum regelmäßigen Austausch aller Akteure benötigt wird, wie er in Gang gesetzt und weiter für die Zukunft gestaltet werden kann. Selbstverständlich wird es auch ausreichend Zeit zum „networking“ geben. Der Teilnehmerkreis wurde zuerst einmal enger gefasst, um mit Ihnen hier darüber zu reden, wie er zukünftig aussehen könnte.

Ablauf der Veranstaltung:

Donnerstag, 15. November 2018 (Dottenfelder Hof, Bad Vilbel)

- 12:00 Anreise Dottenfelder Hof (s. Anhang), Anmeldung mit kleinem Imbiss
- 13:00 Begrüßung durch den Veranstalter und der Öko-Modellregion Wetterau,
- 13:45 Virtuelle Rundreise durch die hessischen Ökomodellregionen?
- 14:15 Gruppenfindung für die Hofführung
- 14:30 Hofführung Dottenfelder Hof (Demonstrationsbetrieb Ökologischer Landbau)
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 „Forum der Möglichkeiten“
Vorstellung des BÖLN – besondere Fragestellung der Zusammenarbeit, Forschungsmanagement und Informationsmanagement
- 18:30 Gemeinsame Abendveranstaltung mit Abendessen:
Rund um den regionalen Käse «Reifeprüfung – Käse selber machen»
- 21:00 Ende des 1. Veranstaltungstag/Rückfahrt nach Frankfurt

Freitag, 16. November 2018 (Ökohaus Frankfurt)

- 8:30 Anreise/Anmeldung Ökohaus (s. Anhang)
- 9:00 Einführung in den Tag
- 9:20 Status Quo Ökomodell- Bio-Musterregionen und Biostädte
- 10:00 Workshop-Block 1 - Ideenfindung
 - Gruppe 1: Zusammenarbeit
Ist eine Zusammenarbeit gewünscht?
Wie könnte diese aussehen?
 - Gruppe 2: Praktische Herausforderungen
Gibt es gemeinsame Themenfelder?
Wo liegen wesentliche Herausforderungen in der Praxis?
- 11:00 Kaffeepause
- 11:15 Workshop-Block 2 – Impulsvorträge und Vertiefung der Gruppenarbeit
 - Gruppe 1: Konkrete Ausgestaltung der Zusammenarbeit
 - Gruppe 2: Gemeinsame Lösungswege

Bio und Nachhaltig - mehr als ein Trend!

Qualifizierungsmaßnahmen für die Lebensmittelwirtschaft

Gefördert durch:



BÖLN

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Dieses Seminar wird im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und anderer Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) durchgeführt.

Weitere Informationen unter:
www.bundesprogramm.de/service/weiterbildung

Organisator:

FiBL

Anmeldeservice

FiBL Projekte GmbH
Weinstraße Süd 51
67098 Bad Dürkheim

Marion Röther
Tel.: 06322 98970 235
Fax: 06322 98970 1
seminare@fibl.org

Organisationsleitung

Axel Wirz
Tel: 069 713 7699 48
axel.wirz@fibl.org

www.fibl.org



- 12:30 Mittagspause – gemeinsames Mittagessen
- 13:15 Visionen 2030: Themen der Zukunft: Metropolregionen, Rolle der Kommunen für die ländliche Entwicklung, Regionalität
- 14:00 Zusammenfassende Abschlussrunde:
Vorstellung der Workshop-Ergebnisse, Gemeinsame Verabschiedung der nächsten Schritte, Feedback
- 15:00 Verabschiedung durch den Veranstalter mit Abschiedskaffee
- 15:30 Ende des 2. Veranstaltungstags

Stand: 04.10.2018 – Leichte Änderungen im Ablauf des Programms behalten wir uns vor, die Referenten werden noch benannt. Das detaillierte Programm übersenden wir Ihnen mit Ihrer endgültigen Anmeldebestätigung ca. 14 Tage vor Tagungsbeginn.

Kosten:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Für die Verpflegung (vegetarisch) wird eine Pauschale in Höhe von 25,00 Euro berechnet.

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist begrenzt. Bei Überbuchung entscheidet das Anmeldedatum. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis 14 Tage vor der Veranstaltung erforderlich.

Anreise:

Im Anhang finden Sie jeweils eine Anreisebeschreibung für den Dottenfelder Hof, Bad Vilbel und zum Ökohaus in Frankfurt.

Übernachtung:

Für die Teilnehmer an beiden Veranstaltungstagen steht bei folgendem Hotel „Star-Apart-Hotel Messe, Kreuznacher Straße 37 und Star-Apart-Hotel Hauptbahnhof, Düsseldorfer Strasse 22“ unter dem Stichwort: „Bio verbindet“ ein Zimmerkontingent bis zum **22.10.2018** zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer direkt bei dem Hotel

Adresse Hotel:

Star-Apart-Hotel
Kreuznacher Str. 37
60486 Frankfurt a.M.

Reservierung-Tel: 069/772071

Verbindliche Anmeldung

Online-Anmeldung über <https://anmeldeservice.fibl.org/event/bio-verbundet-18> oder über beiliegenden Anmeldebogen, Anmeldeschluss ist der **31.10.2018**

Verbindliche Anmeldung
Fax: 06322-98970-1; seminare@fibl.org;



„Bio verbindet“ am 15/16.11.2018 in Bad Vilbel/Frankfurt

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ und Ort: _____

Tel: _____

Mail: _____

Ökomodell-/Bio-Musterregion: _____ BioStadt: _____

Ministerien/Landesbehörden Projektteilnehmende Vertreter der Bio-Verbände

Funktion:

Projektleitung Projektmitarbeiter

Sonstiges: _____

Teilnahme an beiden Tage (15/16.11.2018)

Teilnahme nur am Freitag.16.11.2018

Besondere Hinweise: _____

Fragestellungen/Themenwünsche: _____

Datenfreigabe/ -nutzung

Zur besseren Vernetzung der Teilnehmenden untereinander erstellen wir eine Liste mit Kontaktdaten. Diese enthält folgende Angaben: Vorname, Nachname, Organisation, Straße, PLZ, Ort, Telefon, E-Mail.

- Ich stimme der Aufnahme meiner Kontaktdaten in die TN-Liste zu.
- Ich möchte **nicht**, dass meine Daten in der Liste aufgenommen werden.

FiBL und seine Kooperationspartner führen neben dieser Veranstaltung weitere Seminarreihen und Projekte durch. Hierüber informieren wir als FiBL Projekte GmbH Interessierte in unregelmäßigen Abständen.

- Ich stimme zu, dass meine Daten zum Zweck der Information durch die FiBL Projekte GmbH gespeichert und genutzt werden dürfen. Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen
- Ich stimme **nicht** zu, dass meine Daten zum Zweck der Information durch die FiBL Projekte GmbH gespeichert und genutzt werden dürfen.

Ich habe die AGB der FiBL Projekte GmbH (www.fibl.org) gelesen, akzeptiere diese und melde mich verbindlich an.

Ort, Datum

Unterschrift



Anreise Donnerstag, 15.11.2018, Dottenfelderhof, 61118 Bad Vilbel

Infos zum Dottenfelder Hof unter:

- <https://www.dottenfelderhof.de/>
- <https://www.oekolandbau.de/verbraucher/demonstrationsbetriebe/demobetriebe-im-portraet/hessen/dottenfelderhof/>

Anfahrt mit der Bahn:

Am Hauptbahnhof Ffm. nehmen Sie die S6 bis Bad Vilbel Hbf. Bis zum Bahnhof Bad Vilbel fahren (nicht am Südbahnhof Bad Vilbel aussteigen, sondern erst beim zweiten Halt in Bad Vilbel).

Vom Bahnhof läuft man über die Straße Bahnhofplatz bis zur Friedberger Straße. Links in die Friedberger Straße abbiegen, der Straße bis zur Büdinger Straße (zweite Straße, die die Friedberger Straße kreuzt) folgen. An der großen Kreuzung rechts in die Büdinger Straße abbiegen. Jetzt immer geradeaus gehen. Nach dem Ortsendeschild überquert man die Nidda und erreicht an der nächsten Fußgängerampel die Zufahrt zum Dottenfelderhof. In diese links abbiegen. Von hier sind es noch etwa 250 m bis zum Hof. Die Weglänge beträgt etwa 2,2 km und dauert um 20 Minuten.



Mit dem Auto von Süden kommend:

Fahren Sie zunächst zum Offenbacher Kreuz. Hier abbiegen auf die A661 in Richtung Bad Homburg / Friedberg. Weiterfahren bis zur Abfahrt Bad Vilbel. Nun auf die B3 abfahren. Fahren Sie weiter bis zur 2. Abfahrt Bad Vilbel. Verlassen Sie die B3 und fahren Sie weiter Richtung Bad Vilbel, immer geradeaus. Sie fahren durch eine Unterführung und kommen auf eine große Kreuzung. Hier weiter geradeaus fahren Richtung Gronau/Niederdorfelden. Nach dem Ortsendeschild noch ca. 400 m (über die Nidda) bis zur Fußgängerampel. Hier links abbiegen in die Hofzufahrt. Beim Abbiegen auf den kreuzenden Fahrradverkehr achten.

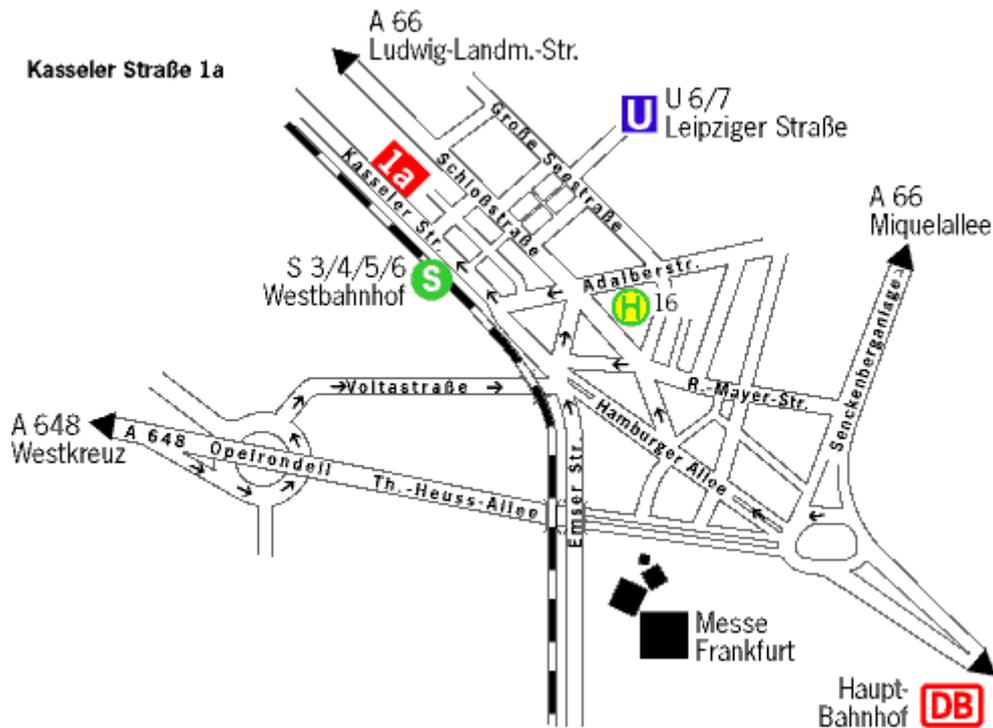
Mit dem Auto von Norden und Westen kommend:

Sie fahren über die A5 am Bad Homburger Kreuz auf die A661 bis zur Abfahrt Bad Vilbel. Hier auf die B3 abfahren. Fahren Sie weiter bis zur 2. Abfahrt Bad Vilbel. Verlassen Sie hier die B3 und fahren Sie weiter Richtung Bad Vilbel, immer geradeaus. Sie fahren durch eine Unterführung und kommen auf eine große Kreuzung. Hier weiter geradeaus fahren Richtung Gronau/Niederdorfelden. Nach dem Ortsendeschild noch ca. 400 m (über die Nidda) bis zur Fußgängerampel. Hier links abbiegen in die Hofzufahrt. Beim Abbiegen auf den kreuzenden Fahrradverkehr achten.

Anreise Freitag, 16.11.2018, Ka eins - Ökohaus, Kasseler Str. 1a, 60486 Frankfurt



www.ka-eins.de



Mit der S-Bahn

Aus Richtung Hauptbahnhof/Innenstadt mit den Linien S3 (Bad Soden), S4 (Kornberg), S5 (Bad Homburg) und S6 (Friedberg) zum Bahnhof Frankfurt West (dritte Station nach dem Hauptbahnhof).

Mit dem Auto

Auf der A 5 aus Nord- und Südrichtung fahren Sie bis zum Autobahnkreuz Frankfurt West. Von der A 3 aus Richtung Osten wechseln Sie am Frankfurter Kreuz auf die A 5 Richtung Westkreuz. Aus Richtung Westen verlassen Sie die A 3 bereits am Wiesbadener Kreuz und fahren die A 66 zum Westkreuz. Vom Westkreuz aus fahren Sie die A 648 Richtung Messe/City; in Höhe der ESSO-Tankstelle ordnen Sie sich rechts ein und folgen zunächst der Beschilderung "Bockenheim", dann der Beschilderung "Westbahnhof". Die Kasseler Straße beginnt direkt am Westbahnhof und verläuft parallel zu den Gleisen.

Zu Fuß

Von der Messe/Festhalle oder von der Bockenheimer Warte/Uni aus in etwa 10 Minuten – also meist schneller als mit dem Taxi.